



OFTRINGEN
Der Raclette-Abend
der Trachtengruppe
wird stets erwartet

Es gibt im Jahreskalender eines Dorfes oder einer Stadt immer wieder Anlässe, auf die man richtiggehend wartet. Dazu gehört auch der Raclette-Abend der Trachtengruppe Oftringen im Foyer der Mehrzweckhalle. Auf der einen Seite sind es die grosszügigen Portionen, die serviert werden, welche locken, auf der andern Seite aber auch das grosse Kuchenbuffet – alles mit den passenden Getränken. Dazu kommt der volkstümliche Rahmen und, was von grosser Wichtigkeit ist, man trifft hier auf sympathische Leute, mit denen die ungezwungene Fröhlichkeit gepflegt werden kann. (KBZ)



ROTHRIST
Handgemachte
Schmuckstücke für
einen guten Zweck

«Mut zum Hut, das tut jeder Frau gut», betonte Martha Haller (rechts) und präsentierte einer Besucherin des Erntedankbasars der Reformierten Kirche in Rothrist einen schmunzigen Filzhut. Die 93-Jährige ist seit Jahrzehnten in der Basarwärggruppe aktiv dabei, und so hat sie mit Ruth Zürcher einen der Stände im Saal des Kirchgemeindehauses betreut. Hier herrschte am Samstag ein reges Kommen und Gehen. Neben den Handarbeiten waren auch die Köstlichkeiten aus der Küche gefragt. Der Erlös kommt unter anderem einem Schülerheim in Malaysia zugute. (EGU)



ZOFINGEN
Rund 40 jung
Gebliedene tanzten
im Lindensaal

«Das sind junge Beine – die sollen nur etwas tanzen.» Beim 70-jährigen Johann Flückiger muss immer etwas laufen. Er konnte am Anlass «Hüt isch Tanz» im Lindensaal des Pflegezentrums mit Verena Tröndle-Hunziker auf eine Partnerin zählen, die das Tanzen genoss. Stilvoll spielte das Trio für Tanz und Unterhaltungsmusik – Rick Sommer mit Live-Musik auf. Laut der Aktivierungstherapeutin Karla Waezy die das Ganze betreute, sind beim Seniorenentzügen auch junge Gäste gerne gesehen. «Der Nachmittag ist locker, lustig, beschwingt und ausgelassen – Es ist einfach ein fröhliches Untereinander.» (LH)



MÜHLETHAL
Einmal mehr eine
voll besetzte
Mehrzweckhalle

Die «Buurezmorge» des lebendigen Damenturnvereins Mühlethal in der dortigen Mehrzweckhalle haben es in sich. Sie sind stets tadellos vorbereitet und das Angebotene lässt nicht die geringsten Wünsche offen. Im Gegenteil: Jung und Alt wird stets derart verwöhnt, dass am gleichen Tag auf das Mittagessen und das Nachtessen verzichtet werden kann. Auch die 20. Auflage war grossartig, und die Tanzeinlage der Jugibewies, dass es um den Nachwuchs gut steht. Monika Wullschleger (l.) und Maja Kuhn (Präsidentin) hatten ebenfalls den Plausch am Anlass. (KBZ)



ZOFINGEN
«Cheschtene-Fescht»
ist zurück in
der Altstadt

Nach vielen Jahren hat die Altstadtorganisation «Piazza» und Sponsor Steffen Treuhand die schöne Tradition des «Cheschtene-Feschts» zurück in die Stadt gebracht. Mit einem kunterbunten Kinderumzug zogen Dutzende von farbig geschminkten, verkleideten und dekorierten Kindern durch die ganze Altstadt und trafen sich zur Abgabe von Kastanien und Eicheln auf dem Alten Postplatz. Die Originellsten wurden mit Gutscheinen von «Purzelbaum» belohnt. Gut vier Tonnen der herbstlichen Sammelgüter schleppten die Kinder und ihre Eltern daher. (OWZ)



ZOFINGEN
Den richtigen Umgang
mit dem Feuer
hautnah gelernt

Die Eltern und ihre Kinder haben die Hitze so richtig gespürt, als Kurt Friderich von der Chemiewehrschule Zofingen in den Brühlen das Feuer beim Eltern-Kind-Kurs des Elternvereins Schule & Elternhaus entflamte. Zuerst zögerlich, aber zunehmend mutiger haben die Teilnehmenden das Feuer mit verschiedenen Handlöschern und Löschdecken sicher gelöscht. Nach einer beeindruckenden Demonstration mit Wasser auf brennendem Öl gab es für alle einen passenden Abschluss am Grill, wo sich das Feuer als nützlich erwies. (A.S.)